



Jahresbericht Abwasserentsorgung 2025

- Allgemeines
- Rückblick 2025
- Vorschau 2026
- Übersichtsplan Einzugsgebiet

Datum: 18.02.2026

Beilage:



Kläranlage Mittleres Pustertal
I Pflaurenz-Tobl 54
I-39030 St. Lorenzen
Tel.: 0474/479601; Fax.: 0474/479641
e-mail: info@arapustertal.it
<http://www.arapustertal.it>

Verfasser:

Erwin Zemmer
Pflaurenz-Tobl 54
I-39030 St. Lorenzen
Tel.: 0474/479601; Fax.: 0474/479641
e-mail: erwinz@arapustertal.it
<http://www.arapustertal.it>

INHALTSVERZEICHNIS

1	Allgemeines	4
2	Rückblick 2025	7
2.1	Durchgeführte Kanalinspektion	7
2.2	Durchgeführte Kanalreinigungen und Kamerainspektionen	8
2.3	Düker und Rückhaltebecken	8
2.4	Durchgeführte bauliche Eingriffe	9
2.5	Projekte und Schadensbehebungen	10
2.5.1	Interne Projekte	10
2.5.2	Investitionsprojekte	10
2.5.3	Baustellen- und Unwetterschäden	10
2.6	Indirekteinleiter	10
2.7	Kleinkläranlagen	10
2.8	Mitarbeiterschulungen	10
3	Kosten 2025	11
3.1	Kosten Abwasserentsorgung	11
3.1.1	Inspektion	11
3.1.2	Werterhaltung	11
3.1.3	Spülungen und TV-Befahrungen	11
3.1.4	Gesamtkosten Abwasserentsorgung	11
3.2	Kosten Messstationen	12
3.2.1	Reinigung und Wartung	12
3.2.2	Werterhaltung	12
3.2.3	Strom und Telefon	12
3.2.4	Gesamtkosten Messstationen	12
3.3	Kosten Pumpstationen	13
3.3.1	Inspektion und Wartungen	13
3.3.2	Werterhaltung	13
3.3.3	Strom und Telefon	13
3.3.4	Gesamtkosten Pumpstationen	13
3.4	Kosten Düker	14
3.4.1	Inspektion und Wartung	14

3.4.2	Werterhaltung	14
3.4.3	Gesamtkosten Düker	14
3.5	Kosten Rückhaltebecken	14
3.5.1	Inspektion und Wartung	14
3.5.2	Werterhaltung	14
3.5.3	Gesamtkosten Rückhaltebecken	15
3.6	Gesamtkosten Abwasserentsorgung	15
4	Vorschau 2026.....	18
4.1	Allgemeines	18
4.2	Durchzuführende Kanalreinigungen und Kamerainspektionen	18
4.3	Düker und Rückhaltebecken.....	18
4.4	Durchzuführende bauliche Eingriffe	19
4.5	Durchzuführende Projekte durch Fremdfirmen	20
4.5.1	Interne Projekte.....	20
4.5.2	Externe Projekte	20
4.6	Indirekteinleiter.....	20
4.7	Kleinkläranlagen	20
4.8	Mitarbeiterschulungen.....	20
5	Geschätzte Kosten.....	21
6	Übersichtsplan Einzugsgebiet.....	21

1 Allgemeines

Ich möchte mich bei sämtlichen Gemeindeverwaltungen, Grundstückbesitzern, Kleinkläranlagenbesitzern und Behörden für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Im Jahr 2024 wurde die Kanalinspektion des Einzugsgebietes der Pustertal AG im Zeitraum vom **27.04.2025 – 30.10.2025** durchgeführt, an insgesamt 91 Arbeitstagen. Gewartet wurden die Hauptsammler der Einzugsgebiete der Kläranlagen Innichen – Sexten, Wasserfeld, Tobl, Unteres Pustertal und Sompunt mit einer Gesamtlänge von **132,71km**.

Das Kanalreinigungsfahrzeug war wieder sehr gut ausgelastet. Neben seinem Haupteinsatzgebiet, der Entsorgung der Kleinkläranlagen, wurde es für alle Reinigungen am Hauptsammler, sämtlichen Reinigungsarbeiten an den verschiedenen Kläranlagen und Pumpstationen, sowie für die Entsorgung der Speisereste des Krankenhauses Bruneck eingesetzt. Im August des vergangenen Jahres haben wir das neue ausgeschriebene Kanalreinigungsfahrzeug erhalten und nach einigen bürokratischen Hürden konnten wir dieses auch benutzen zur Freude unserer Fahrer.

Auf Grund der Anfragen von verschiedenen Planern und Institutionen wurden vom Personal sämtliche Lokalaugenscheine durchgeführt und Gutachten erstellt. Ich möchte hiermit auf die Wichtigkeit dieser Zusammenarbeit hinweisen, welche es ermöglicht für alle Parteien optimale und langfristige Lösungen bezüglich Anschluss am Hauptsammler und Trassenverlegungen im Vorfeld zu finden und zu definieren. Somit wird gewährleistet, dass die Arbeiten nach aktuellem Stand der Technik durchgeführt werden, Wartungen möglich sind und das Leitungskataster aktuell gehalten werden kann.

Das selbe wünsche ich mir im Zusammenhang mit den Kleinkläranlagen. Auch dort ist ein optimaler Dienst nur möglich, wenn wir zusammenarbeiten und uns austauschen. D.h. die Datenbank muss leben. Die Information von neuen oder aufgelassenen Kleinkläranlagen muss uns erreichen, denn nur so können wir den Dienst optimal und bürgerfreundlich gestalten.

Die Entsorgungspreise je Grube bleiben auch weiterhin unverändert 245,0€. Bei großen Gruben (>8t) wird auch in Zukunft jede Fahrt verrechnet.

Wie schon im letzten Jahr angesprochen verfetten unsere Sammler zunehmend. Fette, zu denen auch Speisereste gehören, sind per Gesetz zu trennen und müssen eigens auf die Kläranlagen transportiert werden. Dies ist schon seit Jahren über die Kanalordnung geregelt und es ist wirklich an der Zeit danach zu handeln. Sämtliche daraus entstehende Folgen wie: sinkende Lebensdauer der Abwasserrohre, Zunahme von Mäusen und Ratten in den

Abwasserrohren, Geruchsprobleme, Verstopfungen, Mehraufwand bei der Wartung und Instandhaltung der abwassertechnischen Einrichtungen, schlagen sich bei den Kosten nieder. Sinnvoll wäre diesbezüglich eine Erhebung der Anlagen, bei Bedarf die entsprechende Nachrüstung von Fettabscheidern und die Einführung einer entsprechenden Entsorgung, ähnlich jener der Kleinkläranlagen. Diesbezüglich wäre das entsprechende Amt gefordert die bereits vorhandenen Bestimmungen umzusetzen.

Die Zunahme der Entsorgung an Feuchtetüchern, Ohrenstäbchen usw. über den Abwasserkanal kann auch heuer noch nicht als „Erledigt“ angesehen werden. Das führt zu Problemen bei den Pumpstationen. Restmüll sollte über die dafür vorgesehenen Wege entsorgt werden. Wir versuchen mit entsprechenden Zeitungsartikeln und über unsere Homepage darauf aufmerksam zu machen.

Zu den wichtigsten Ereignissen:

- 12,57 Mil. m³ Abwasser sind durch unsere Abwasserkanäle zu den Aufbereitungsanlagen geflossen und wurden dort aufbereitet. 2024: 15,07 Mil. m³.
- Es wurden verschiedene Wartungsarbeiten an den Infrastrukturen durchgeführt, um den Werterhalt der Anlagen zu gewährleisten.
- Die Messstationen wurden laufend gewartet und neue Messvorrichtungen angekauft.
- An den Regenrückhaltebecken wurden vom Personal die ordentlichen Wartungsarbeiten durchgeführt, sowie die Becken bei starken Regenfällen entleert und gereinigt. Alle 3 Becken wurden im letzten Jahr mit einer neuen Beleuchtungsanlage ausgestattet.
- Indirekteinleiter: Die Datenbank steht und wird in Zusammenarbeit mit dem Amt für Gewässerschutz, laufend aktualisiert.
- Kleinkläranlagen: Der Dienst wurde bei den 27 Mitgliedsgemeinden durchgeführt.
- Es wurden Verstopfungen behoben sowie systematische und bedarfsbedingte Reinigungen veranlasst und durchgeführt.
- Das Projekt Energie aus Abwasser wurde den Stadtwerken vorgestellt unter der Berücksichtigung eines BHKW's. Aus verschiedenen Gründen wurde dieses innovative Projekt momentan auf Eis gelegt.
- Neuanschlüsse oder Neutrassierungen: alle Neuanschlüsse am Hauptsammler sind uns per Gesetz zu melden. Bei Projekten, wo der Hauptsammler verlegt werden muss, sind wir ebenso im Vorfeld bei den Planungsarbeiten mit einzubeziehen. Geeignete Ansuchen dazu sind auf unserer Homepage vorzufinden.

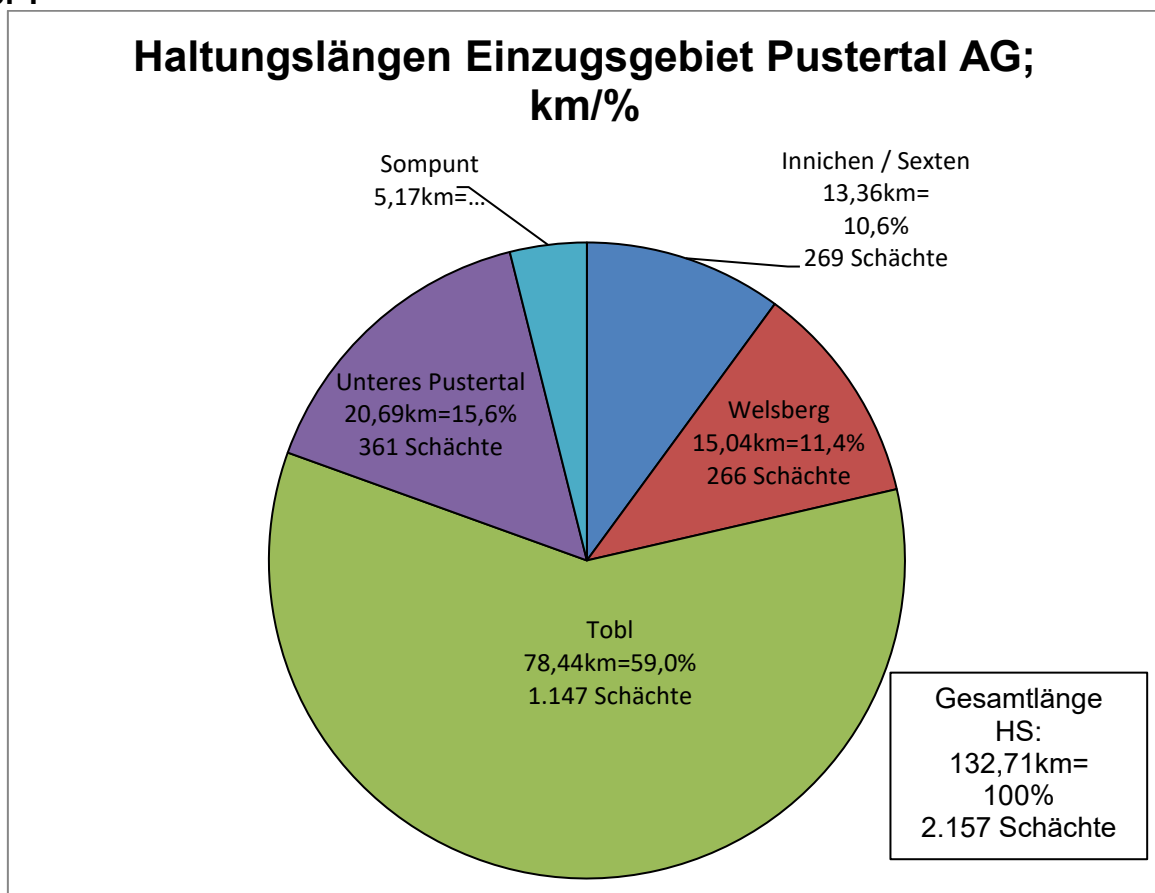
- Wir haben ein neues Kanalreinigungsfahrzeug angeschrieben und erhalten.
- Das Projekt für die Erneuerung des Hauptsammlers Percha – Bruneck wurde finanziert. Die Umsetzung erfolgt im Jahr 2027
- Unser langjähriger Mitarbeiter Thomas Lechner (Fahrer Kanalreinigungsfahrzeug) ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Eckdaten des Hauptsammlers des gesamten Einzugsgebietes der Pustertal AG

Einzugsgebiet	Schächte [Stück]	Haltungen [Stück]	Haltungslänge [km]	Neuanschlüsse [Stück]
Innichen / Sexten	269	268	13,36	0
Welsberg	266	264	15,04	1
Tobl	1.147	1.153	78,44	2
Unteres Pustertal	361	357	20,69	0
Sompunt	114	113	5,17	0
Summe	2.157	2.155	132,71	3

In Abb. 1 ist die Aufteilung der Haltungslängen und Schächte nach Einzugsgebiete dargestellt.

Abb. 1

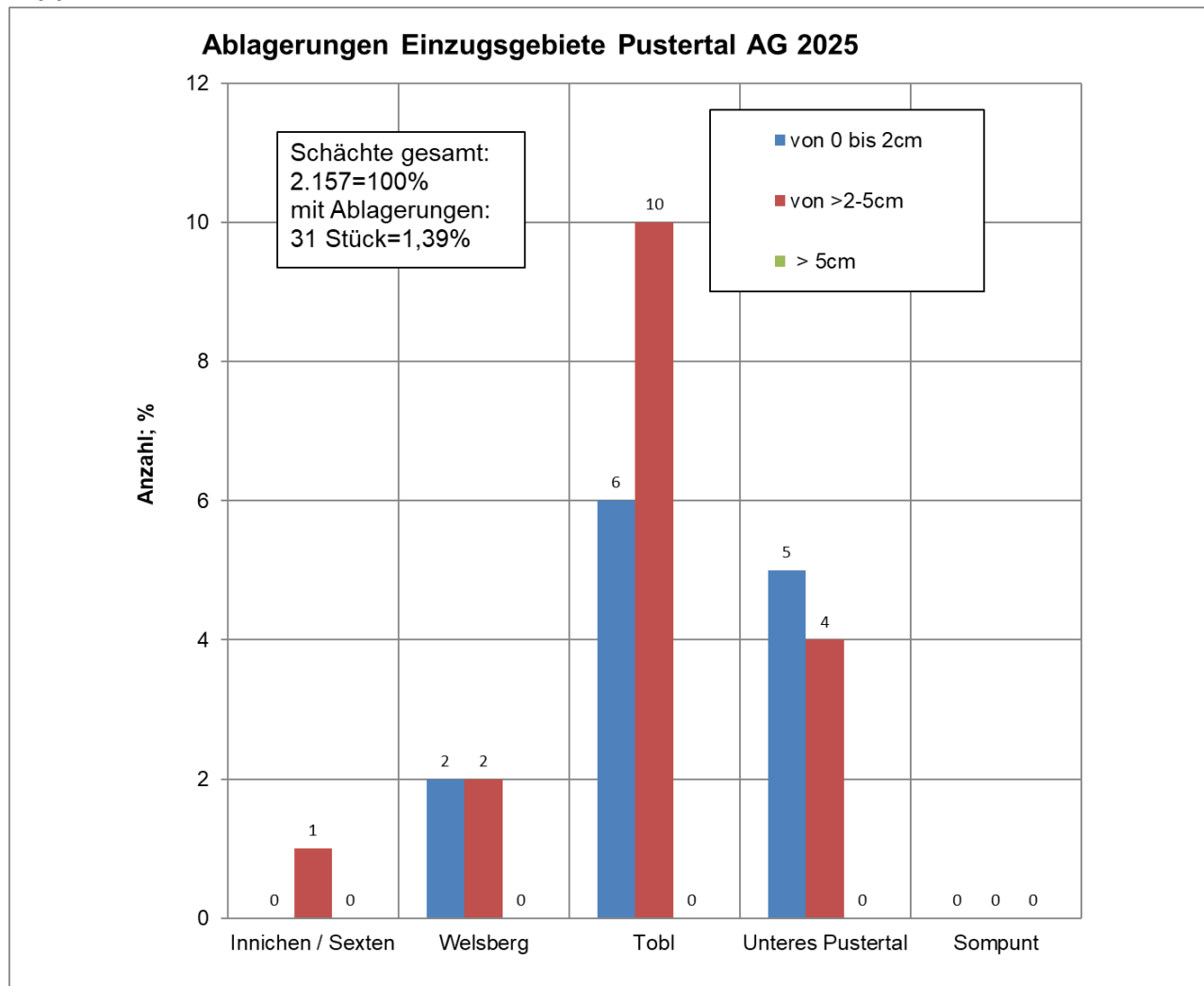


2 Rückblick 2025

2.1 Durchgeführte Kanalinspektion

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 2.157 Schächte bei einer Kanallänge von 132,71 km aufgenommen und ausgewertet. In Abb. 2 werden die vorgefundenen Ablagerungen je Einzugsgebiet dargestellt.

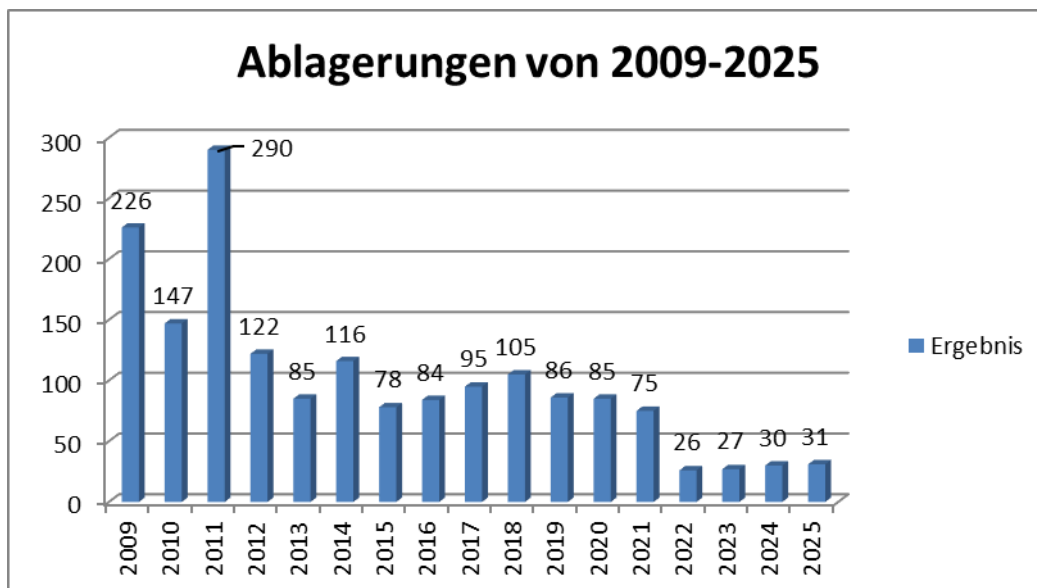
Abb. 2



Aus dem Ergebnis lässt sich schließen, dass **98,56%** der Kanallänge zur Zeit der Begehung frei von Ablagerungen waren. Unser Mittelwert der letzten 15 Jahre liegt bei 4,82%.

In Abb. 3 sind die Ablagerungen über die Jahre dargestellt.

Abb. 3



2.2 Durchgeführte Kanalreinigungen und Kamerainspektionen

Im gesamten Einzugsgebiet wurden folgende Reinigungen und Kamerainspektionen durchgeführt:

Einzugsgebiet	Haltungen [km]	Reinigungen [km]	TV-Inspektion [km]
Innichen / Sexten	13,36	6,28	0,00
Welsberg	15,04	2,12	0,00
Tobl	78,44	10,98	0,00
Unteres Pustertal	20,69	2,08	0,00
Sompunt	5,17	0,07	0,00
Summe	132,71	21,53	0,00

Für die Reinigungen ergeben sich somit **16,22%** der Hauptsammlerlänge. Dabei fielen **19.510,00 kg** Räumgut an, was **1,10 kg** Räumgut je gereinigten Kanalmeter entspricht.

2.3 Düker und Rückhaltebecken

Besondere Aufmerksamkeit wird auf die Reinigung der Sonderbauwerke wie Düker und Regenrückhaltebecken gelegt. Die 4 Düker werden bei Bedarf und präventiv jährlich einmal gereinigt.

Die Rückhaltebecken werden niederschlagsabhängig entleert und gereinigt. Für die Wartung der Becken schlagen insgesamt 33,5 h zu Buche.

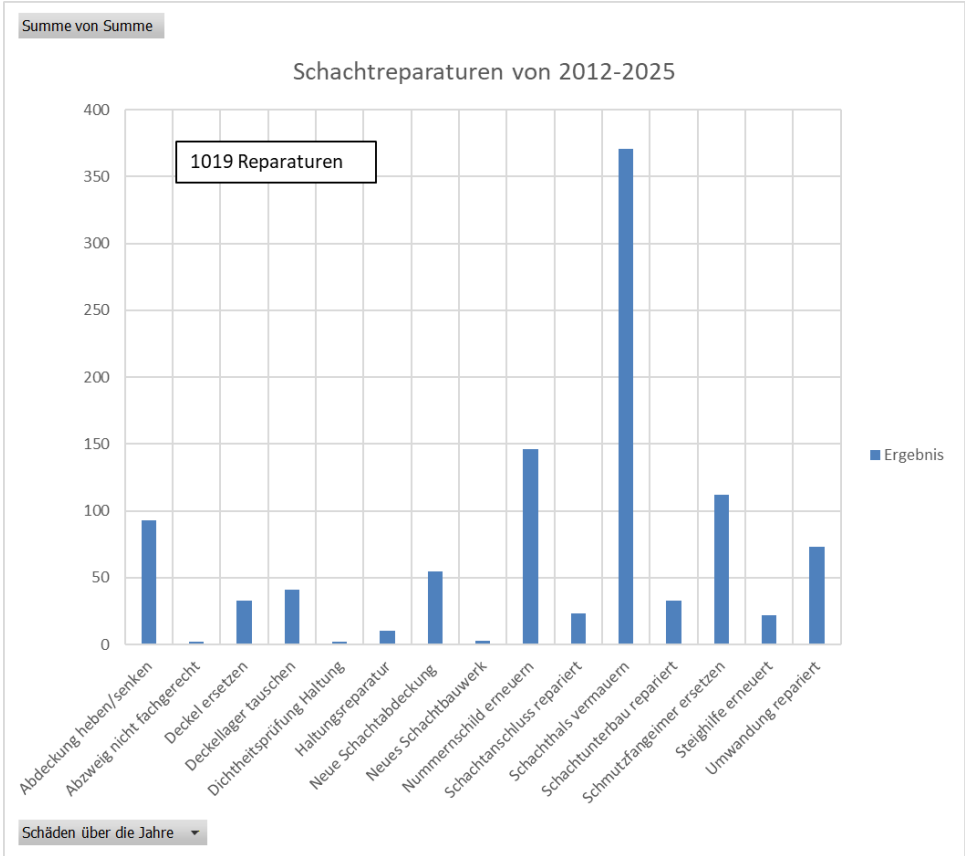
Da die bestehende Beleuchtung der Becken in die Jahre gekommen ist und die Anlagen den ATEX-Bestimmungen nicht entsprach, haben wir diese im vergangenen Jahr neu installieren lassen. Besonderes Augenmerk wurde auf die gute Ausleuchtung aller Zonen der Becken gelegt, damit ohne Stirnlampe gearbeitet werden kann. Hier einige Eindrücke:



2.4 Durchgeführte bauliche Eingriffe

Im Jahr 2025 wurden verschiedene Arbeiten an den Bauwerken der Sammler durchgeführt. Sämtliche Schachthälse wurden vermauert, Abdeckungen und Schmutzfangeimer erneuert. In Abb. 4 werden die abgeschlossenen Reparaturen über die Jahre dargestellt.

Abb. 4



2.5 Projekte und Schadensbehebungen

2.5.1 Interne Projekte

Durch Fremdfirmen wurden im gesamten Einzugsgebiet Instandhaltungsarbeiten an Bauwerken und Haltungen durchgeführt.

2.5.2 Investitionsprojekte

Es wurden keine Investitionsprojekte abgewickelt.

2.5.3 Baustellen- und Unwetterschäden

Es gab keine Baustellen und Unwetterschäden

2.6 Indirekteinleiter

Wir haben im Jahr 2025 die Datenbank in Zusammenarbeit mit dem Amt für Gewässerschutz ergänzt und aktuell gehalten.

2.7 Kleinkläranlagen

Für **27** Gemeinden wurde der Dienst durchgeführt. **581** Kleinkläranlagen wurden entsorgt. Angeliefert wurden auf den Kläranlagen dadurch **2.109,5 Tonnen** Fäkalien. Das entspricht im Schnitt **3.631** kg Fäkalien je Kleinkläranlage. Seit 2016 haben wir im Schnitt 537 Gruben / Jahr entsorgt.

2.8 Mitarbeiterschulungen

Alle 4 Mitarbeiter haben Kurse besucht. Die Kurse im Einzelnen sind im Schulungsplan 2025 detailliert erfasst und werden in der folgenden Tabelle in zusammengefasster Form und themenbezogen dargestellt:

Namen	Umwelt [h]	Sicherheit [h]	Sozial [h]	EDV [h]	Gesamt [h]
Ebner Anton	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0
Holzer Walter	1,0	12,0	0,0	0,0	13,0
Zemmer Erwin	209,0	8,0	8,0	0,0	225,0
Lechner Thomas	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0
Zelger Peter	1,0	27,0	0,0	0,0	28,0
Gesamt	213,0	47,0	8,0	0,0	268,0

3 Kosten 2025

3.1 Kosten Abwasserentsorgung

3.1.1 Inspektion

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Inspektion und Wartung	h	2.142,87	35,00	75.000,70
Gesamt				75.000,70

3.1.2 Werterhaltung

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Reparaturen, Material, Werkzeug, Hilfsmittel	Pau.	1	36.328,34	36.328,34
Gesamt				36.328,34

3.1.3 Spülungen und TV-Befahrungen

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/m-€]	Gesamt [€]
Kanalspülungen	m	21.530	1,25	17.095,00
TV-Befahrungen	m	0	0	0,00
Räumgut	t	19,51	147,26	2.873,13
Gesamt				19.968,13

3.1.4 Gesamtkosten Abwasserentsorgung

Tätigkeiten	Gesamt [€]
Inspektion und Wartung	75.000,70
Werterhaltung	36.328,34
Spülungen und TV-Befahrungen	19.968,13
Gesamt	131.297,17

3.2 Kosten Messstationen

3.2.1 Reinigung und Wartung

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Reinigung und Wartung	h	177,33	35	6.206,55
Wartungsvertrag	Stk	0	0	0,00
Gesamt				6.206,55

3.2.2 Werterhaltung

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Materialien	Pauschal	1	33.056,93	33.056,93
Gesamt				33.056,93

3.2.3 Strom und Telefon

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Strom	Pauschal	1	11.639,33	11.639,33
Telefon	Pauschal	1	11.144,06	11.144,06
Gesamt				22.783,39

3.2.4 Gesamtkosten Messstationen

Tätigkeiten	Gesamt [€]
Reinigung und Wartung	6.206,55
Materialien	33.056,93
Strom und Telefon	22.783,39
Gesamt	62.046,87

3.3 Kosten Pumpstationen

3.3.1 Inspektion und Wartungen

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Inspektion und Wartungen	h	47,50	126,00	5.985,00
Gesamt				5.985,00

3.3.2 Werterhaltung

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Materialien	Pauschal	0	0,0	0,00
Gesamt				0,00

3.3.3 Strom und Telefon

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Strom	Pauschal	1	1.584,50	1.584,50
Gesamt				1.584,50

3.3.4 Gesamtkosten Pumpstationen

Tätigkeiten	Gesamt [€]
Inspektion und Wartungen	5.985,00
Werterhaltung	0,00
Strom und Telefon	1.584,50
Gesamt	7.569,50

3.4 Kosten Düker

3.4.1 Inspektion und Wartung

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Inspektion und Wartungen	h	42,50	35,00	1.487,50
Gesamt				1.487,50

3.4.2 Werterhaltung

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Materialien	Pauschal	1	0,00	0,00
Gesamt				0,00

3.4.3 Gesamtkosten Düker

Tätigkeiten	Gesamt [€]
Inspektion und Wartungen	1.487,50
Werterhaltung	0,00
Gesamt	1.487,50

3.5 Kosten Rückhaltebecken

3.5.1 Inspektion und Wartung

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Inspektion und Wartungen	h	33,50	35,00	1.172,50
Gesamt				1.172,50

3.5.2 Werterhaltung

Tätigkeiten	Einheit	Anzahl [E]	Einheitspreis [€/E]	Gesamt [€]
Materialien	Pauschal	1	17.499,80	17.499,80
Strom		1	4.515,03	4.515,03
Gesamt				22.014,83

3.5.3 Gesamtkosten Rückhaltebecken

Tätigkeiten	Gesamt [€]
Inspektion und Wartungen	1.172,50
Werterhaltung	22.014,83
Gesamt	23.187,33

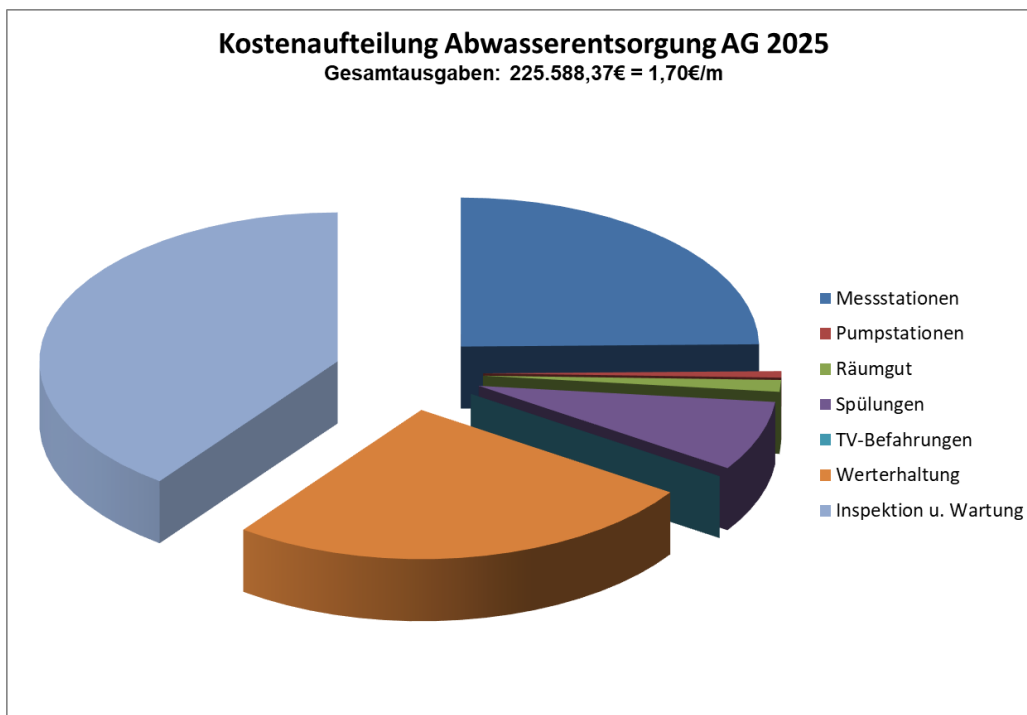
3.6 Gesamtkosten Abwasserentsorgung

Tätigkeiten	Gesamt [€]
Hauptsammler	131.297,17
Messstationen	62.046,87
Pumpstationen	7.569,50
Düker	1.487,50
Rückhaltebecken	23.187,33
Gesamt	225.588,37

Dies entspricht bezogen auf die Länge des Hauptsammlers von **132,71km** Kosten von **1,70€/lfm.**

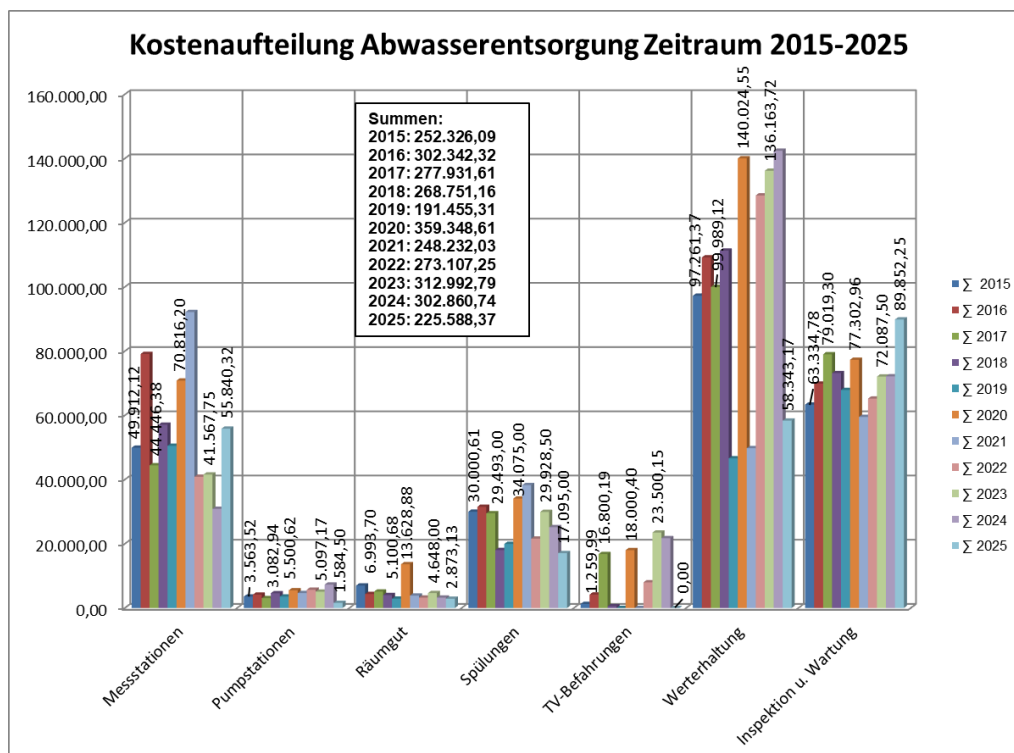
In Abb. 5 ist die Kostenaufteilung der Abwasserentsorgung vom Jahr 2025 graphisch dargestellt.

Abb. 5



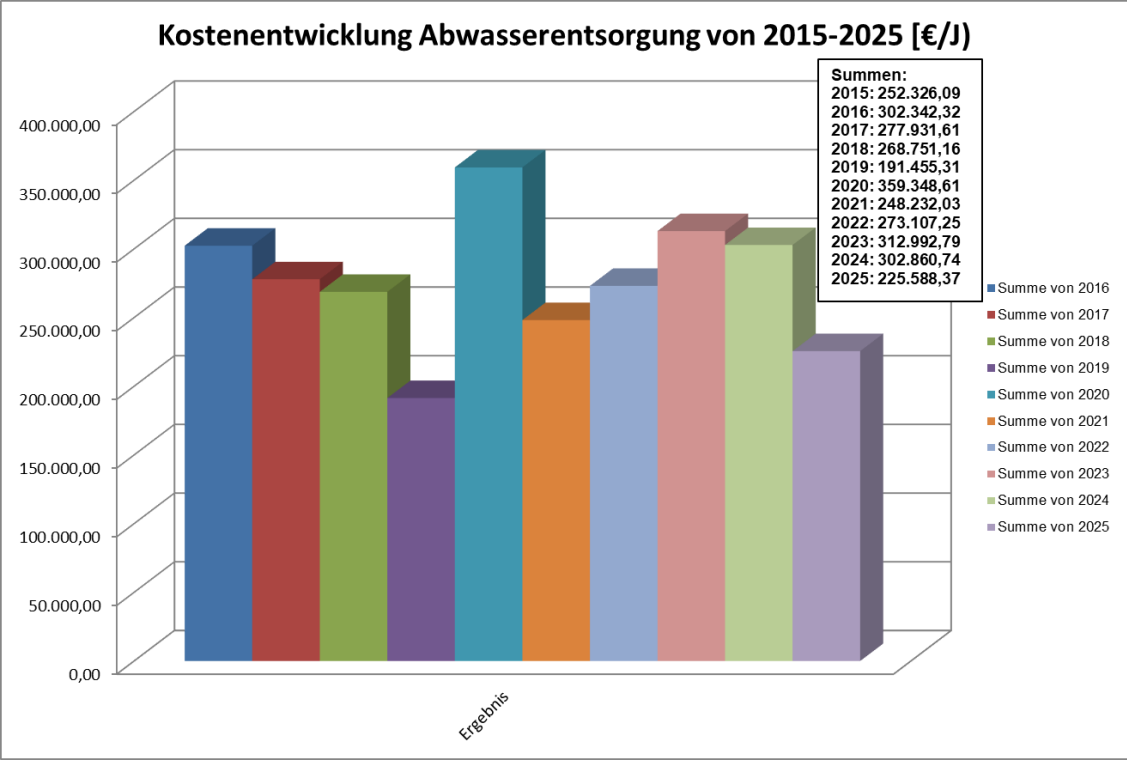
In Abb. 6 ist die Kostenaufteilung über die letzten 10 Jahre dargestellt.

Abb. 6



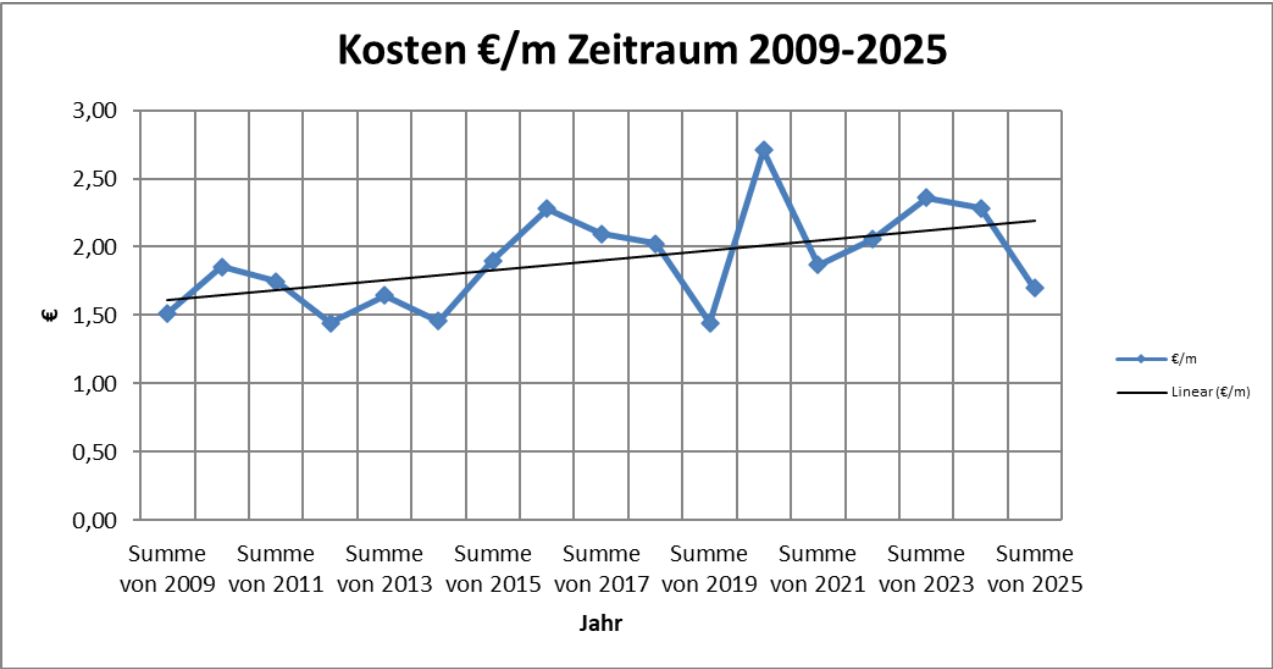
In Abb. 7 ist die Kostenentwicklung Abwasserentsorgung über die Jahre dargestellt.

Abb. 7



In Abb. 8 ist die Kostenentwicklung Abwasserentsorgung je lfm über die Jahre dargestellt

Abb. 8



4 Vorschau 2026

4.1 Allgemeines

Im Jahr 2026 haben wir uns folgende Schwerpunkte zum Ziel gesetzt:

- Begehen, Warten und Instandhalten des Hauptsammlers
- Indirekteinleiter Datenbank aktuell halten
- Den Entsorgungsdienst der Kleinkläranlagen effizient abwickeln
- Die Speisereste des Spitales Bruneck entsorgen
- Reparaturarbeiten und TV-Inspektionen durchführen
- Reinigungsarbeiten am Hauptsammler sowie auf den Kläranlagen durchführen
- Die Rückhaltebecken Warten und Instandhalten
- Die Düker Warten und Instandhalten
- Ausschreibung vom Projekt THS 14_2024 durchführen

Der Hauptsammler wird vom Personal der AG gewartet werden, womit alljährlich der Ist-Zustand bezüglich Ablagerungen, Fließverhalten des Abwassers, Geruch, Farbe und der bauliche Zustand der Schächte erfasst wird.

Ziel ist es, die Datenbanken aktuell zu halten und zu optimieren, damit Instrumente geschaffen werden, welche Übersicht verschaffen und anhand dessen Einsätze besser koordiniert und Investitionen langfristig geplant werden können.

Wir sind ständig bemüht den Hauptsammler als notwendige und unverzichtbare Infrastruktur zu betrachten. Unsere Motivation und die Investitionen in diesem Sinne sind sinnvoll und tragen aktiv zum Umweltschutz, zu einer höheren Lebensdauer der Bauwerke und zu hoher Betriebssicherheit, bei.

4.2 Durchzuführende Kanalreinigungen und Kamerainspektionen

Geplant sind ca. **10%** des Hauptsammlers systematisch bzw. bedarfsbedingt zu reinigen.

TV-Inspektionen sind auf einer Länge von **1,0 km** geplant.

4.3 Düker und Rückhaltebecken

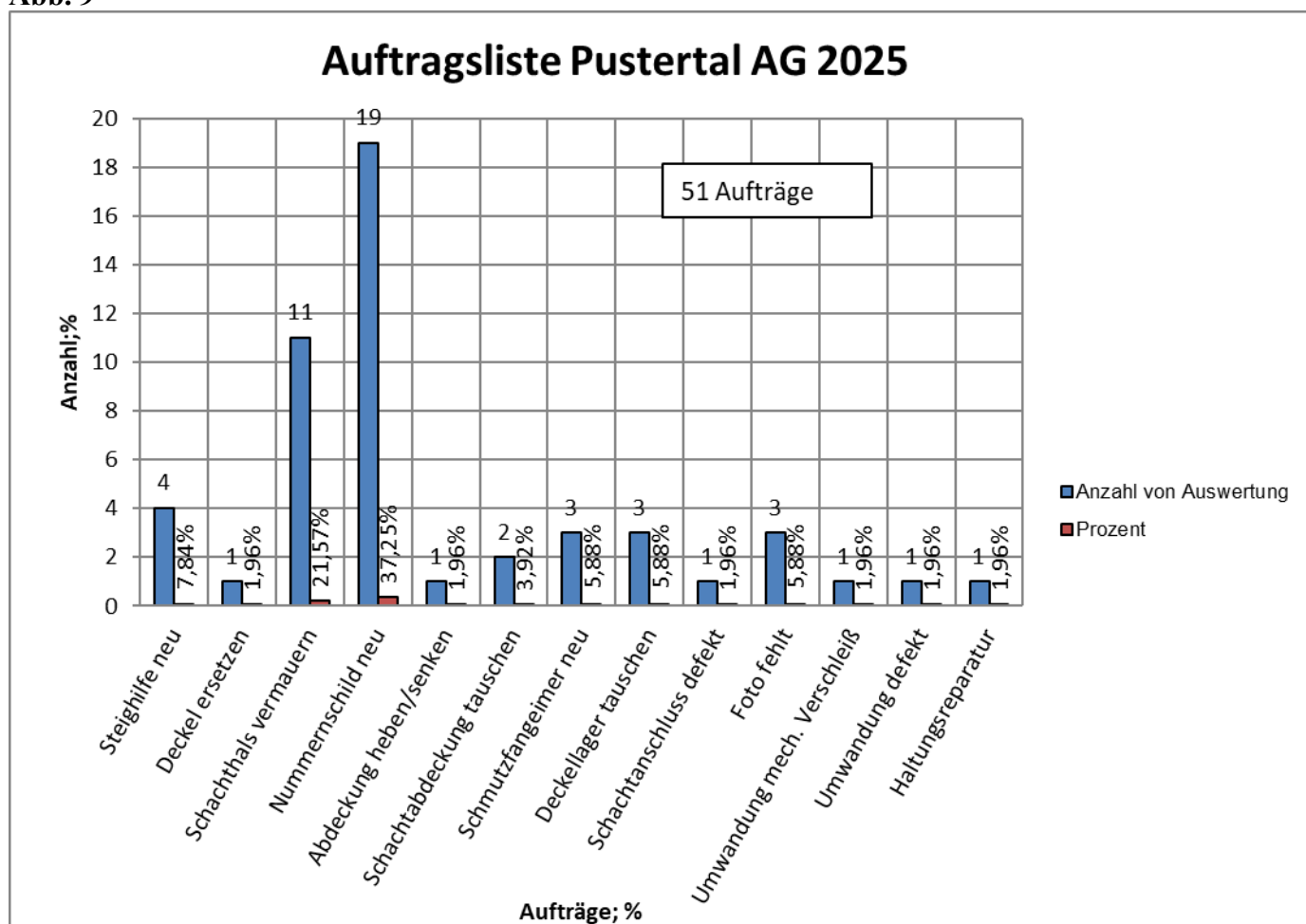
Die Düker werden im Schnitt monatlich kontrolliert, bei Verstopfungen werden diese behoben. Die jährliche Reinigung aller Düker steht vor Wintereinbruch 2026 wieder auf dem Programm.

Bei den Rückhaltebecken werden wir die mech. und elektrischen Einrichtungen laut Wartungsprogramm warten. Bei Niederschlagsereignissen werden wir die Becken entleeren und reinigen.

4.4 Durchzuführende bauliche Eingriffe

Im gesamten Einzugsgebiet sind Reparaturen an Schachtbauwerken durchzuführen. In der folgenden Graphik (Abb. 9) sind die anstehenden Reparaturen als Resultat der jährlichen Begehung dargestellt.

Abb. 9



Es werden diesbezüglich Kosten von **107.070,00 €** angenommen.

4.5 Durchzuführende Projekte durch Fremdfirmen

4.5.1 Interne Projekte

Es werden Schachtreparaturen und TV-Inspektionen an Fremdfirmen vergeben werden.

4.5.2 Externe Projekte

Für das Jahr 2026 ist die Ausschreibung von folgendem Projekt geplant:

- THS 14_2024 Erneuerung HS Percha-Bruneck

4.6 Indirekteinleiter

Im Jahr 2026 werden wir die Datenbank ergänzen, damit wir auch in diesem Bereich ein Instrument schaffen, mit welchem wir arbeiten können. Die Wartung der Abscheideranlagen ist gesetzlich verankert (EN 858-2). Die Inspektion derselben könnte in Zukunft, soweit gewollt, als Dienst angeboten werden. Bei etwa 15 Industriebetrieben des Einzugsgebietes werden weiterhin, in Absprache mit dem Amt für Gewässerschutz, Laborproben entnommen.

4.7 Kleinkläranlagen

Ziel ist es den 27 Gemeinden, welche uns Ihr Vertrauen geschenkt haben, einen guten Dienst anzubieten und in diesem Sinne aus- und fortzuführen. Ebenso liegt uns der enge Kontakt mit der Bevölkerung am Herzen und wir werden versuchen, diesen Kontakt aufrecht zu erhalten. Zum jetzigen Zeitpunkt sind für 2025 die Entsorgung von **573** Kleinkläranlagen geplant. Der Entsorgungspreis von **245,00€** wird trotz gestiegener Treibstoffpreise beibehalten. Wie im Jahr 2025 begonnen, verrechnen wir bei jenen Gruben, welche ein Volumen von > 8.000kg aufweisen, jede weitere Fahrt, welche zur Entleerung der Grube notwendig ist, zusätzlich.

4.8 Mitarbeiterschulungen

Es wird großer Wert auf die Weiterbildung der Mitarbeiter gelegt. Folgende Kurse sind geplant:

- Fortbildung im Bereich Arbeitssicherheit
- Fachspezifische Fortbildungen
- Fortbildung im sozial-psychologischen Bereich
- Fortbildung im EDV-Sektor

5 Geschätzte Kosten

Anhand der Auswertungen ohne Investitionsprojekte wird mit folgenden Kosten gerechnet:

Tätigkeiten	Gesamt [€]
Hauptsammler	211.602,50
Messstationen	48.300,00
Pumpstationen	7.580,00
Düker	1.750,00
Rückhaltebecken	11.050,00
Gesamt	280.282,50

Dies entspricht bezogen auf die Länge des Hauptsammlers von **132,71 km** Kosten von **2,11€ / lfm.**

6 Übersichtsplan Einzugsgebiet

In Abb. 10 ist das gesamte Einzugsgebiet der ARA Pustertal AG dargestellt.

Abb. 10



Das gesamte Einzugsgebiet besteht aus einer Fläche von 2.284km².

Datum	Abwasserentsorgung		Geschäftsführung	
18.02.2026	Zemmer Erwin		Konrad Engl	